

Anzeige nach § 40 Abs. 1 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Stand 04/2020



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL

Altmarkkreis Salzwedel

Umweltamt

Karl-Marx-Straße 16

29410 Salzwedel

Hinweis:

Von der Anzeigepflicht ausgenommen sind:

1. Oberirdische Anlagen der Gefährdungsstufe A gemäß § 39 AwSV
 2. Außerhalb von Wasserschutzgebieten für Mengen $\leq 500 \text{ m}^3$ Gülle, Jauche; $\leq 25 \text{ m}^3$ Silagesickersaft, $\leq 1000 \text{ m}^3$ Festmist, Silage
 3. Anlagen, die gemäß § 63 WHG einer Eignungsfeststellung oder einer Zulassung nach anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften bedürfen.
- Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen

Anzeige über

- Einbau/Aufstellung/Betrieb Wiederinbetriebnahme wesentliche Änderung
 vorübergehende Außerbetriebnahme Außerbetriebnahme/Ausbau/ Stilllegung

- Lagern Abfüllen Umschlagen Herstellen Behandeln Verwenden

Bezeichnung der wassergefährdenden Stoffe

von

1. NUR BEI BESTEHENDEN ANLAGEN

Anlage eingebaut/aufgestellt/errichtet am

Anlage angezeigt/genehmigt/erlaubt

durch/Aktenzeichen

Eignungsfeststellung oder Bauartzulassung vom/durch/Aktenzeichen

Anlage vorübergehend stillgelegt am

Wiederinbetriebnahme vorgesehen am

Stilllegungsanzeige vom

Altmarkkreis Salzwedel | Umweltamt | Untere Wasserbehörde | Zimmer 204

Karl-Marx-Str.16 | 29410 Hansesstadt Salzwedel | Tel.: 03901. 840 685 oder-684

anne-marlen.zilt@altmarkkreis-salzwedel.de | christina.drenkmann@altmarkkreis-salzwedel.de

2. EIGENTÜMER DER ANLAGE

Name, Vorname, Firma		
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon	E-Mail	

3. BETREIBER

Name, Vorname, Firma		
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon	E-Mail	

4. STANDORT DER ANLAGE

Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Gemarkung	Flur	Flurstück(e)
UTM-Koordinaten	Nordwert:	Ostwert:

5. GRÖSSE DER ANLAGE

Anzahl der Behälter/Gebinde/Erdwärmesonden	Rauminhalt in m ³ je Behälter/ Erdwärmesonde
Gesamtlagermenge in m ³	Baujahr der Behälter

6. ART DER ANLAGE

6.1 ANGABEN ZU DEN BEHÄLTERN

<input type="checkbox"/> Tankanlage <input type="checkbox"/> Gebindelager <input type="checkbox"/> Heizölverbraucheranlage <input type="checkbox"/> sonstige
DIN: <input type="checkbox"/> Behälter für JGS
<input type="checkbox"/> Batterieanlage <input type="checkbox"/> kommunizierend <input type="checkbox"/> nicht kommunizierend

<input type="checkbox"/> Flachbodentank <input type="checkbox"/> ortsfeste Behälter <input type="checkbox"/> ortsbewegliche Behälter DIN
<input type="checkbox"/> oberirdisch im Lagerraum/Gebäude <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien <input type="checkbox"/> unterirdisch
<input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> einwandig
<input type="checkbox"/> Innenhülle <input type="checkbox"/> Innenbeschichtung/-auskleidung
<input type="checkbox"/> Leckanzeigegerät <input type="checkbox"/> Grenzwertgeber/Überfüllsicherung <input type="checkbox"/> kathodischer Korrosionsschutz
<input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Stahlbeton <input type="checkbox"/> Kunststoff
<input type="checkbox"/> sonstiges

6.2 ANGABEN ZU ERDWÄRMESONDEN/-KOLLEKTOREN

<input type="checkbox"/> Erdwärmesonde <input type="checkbox"/> Erdwärmekollektor
<input type="checkbox"/> Herstellerbescheinigung/ technisches Datenblatt für Sonde und Sondenfuß
<input type="checkbox"/> Herstellerbescheinigung Leckageerkennung (Abschaltautomatik und Alarmgebung des Druckwächters)
<input type="checkbox"/> Sicherheitsdatenblatt Wärmeträgermedium

6.3 ANGABEN ZU DEN AUFFANGRÄUMEN ODER -WANNEN

<input type="checkbox"/> gemauert <input type="checkbox"/> Beton <input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> mit Beschichtung
<input type="checkbox"/> sonstiges
<input type="checkbox"/> überdacht <input type="checkbox"/> Größe des Auffangraumes/-wanne in m ³

6.4 ANGABEN ZU DEN ROHRLEITUNGEN

<input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> frei einsehbar <input type="checkbox"/> nicht frei einsehbar/isoliert <input type="checkbox"/> doppelwandig
<input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> einwandig als Saugleitung <input type="checkbox"/> doppelwandig mit Leckanzeige
<input type="checkbox"/> einwandig mit Rohrkanal/Schutzrohr <input type="checkbox"/> einwandig mit Kontrolleinrichtung
<input type="checkbox"/> einwandig mit kath. Korrosionsschutz
Werkstoff der Rohrleitungen <input type="checkbox"/> Kupfer <input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> sonstiges
Werkstoff des Rohrkanals oder Schutzrohres

6.5 ANGABEN ZU ABFÜLL- UND UMSCHLAGANLAGEN SOWIE ABLEITFLÄCHEN VON HERSTELLUNGS-, BEHANDLUNGS- ODER VERWENDUNGSANLAGEN WASSERGEFÄHRDENDER STOFFE

<input type="checkbox"/> für Abfüll- und Umschlaganlagen <input type="checkbox"/> für Anlagen zum Abfüllen von Jauche, Gülle und Silagesickersaft	
<input type="checkbox"/> für Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden	
Material der Abfüllstelle	Material Sammeleinrichtungen/Rinne

6.6 WEITERGEHENDE ANGABEN UND UNTERLAGEN

<input type="checkbox"/> zu Nummer 6.1 <input type="checkbox"/> zu Nummer 6.2 <input type="checkbox"/> zu Nummer 6.3 <input type="checkbox"/> zu Nummer 6.4 <input type="checkbox"/> zu Nummer 6.5
sind als Anlage <input type="checkbox"/> beigelegt <input type="checkbox"/> nicht beigelegt <input type="checkbox"/> werden nachgereicht

7. BAUARTZULASSUNGEN/ALLGEMEIN BAUAUFSICHTLICHE ZULASSUNGEN

für Behälter vom/durch/Aktenzeichen
für Rohrleitungen vom/durch/Aktenzeichen
für Befüll- und Entnahmeeinrichtungen bei GFK (glasfaserverstärkter Kunststoff)-Behältern vom/durch/Aktenzeichen
für Behälter vom/durch/Aktenzeichen
Angaben anderer Zulassungen oder Prüfungen (Leckanzeigergeräte, Überfüllsicherungen, Beschichtungen, Dichtungen)
Angaben anderer Zulassungen oder Prüfungen (Abfüllstellen) vom/durch/Aktenzeichen

8. UNTERLAGEN (Zeichnungen, Beschreibungen, Gutachten sowie Unterlagen gemäß Nummer 6.6)

<input type="checkbox"/> folgende Unterlagen sind beigelegt

9. FACHBETRIEB

<input type="checkbox"/> fachbetriebspflichtig <input type="checkbox"/> nicht fachbetriebspflichtig		
<input type="checkbox"/> Fachbetriebsnachweis ist beigelegt		
Fachbetrieb/Firma		
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon	E-Mail:	

10. ANTRAG AUF EIGNUNGSFESTSTELLUNG¹

<input type="checkbox"/> Sofern die Anlage einer Eignungsfeststellung bedarf, wird diese hiermit beantragt
--

Ort, Datum, Unterschrift

¹ Dieses Formblatt dient gleichzeitig als Antrag auf Eignungsfeststellung, wenn Nr. 10 angekreuzt ist.